Ressort: Finanzen

Deutsche Wirtschaft hat hohe Erwartungen an Obama

Berlin, 07.11.2012, 15:48 Uhr

GDN - Die deutsche Wirtschaft begleitet die zweite Amtszeit für US-Präsident Barack Obama mit hohen Erwartungen. "Für die deutsche Wirtschaft sind die USA zweitwichtigster Absatzmarkt, daher ist es von großer Bedeutung, dass sich Präsident Obama den gewaltigen Herausforderungen des Landes stellt", sagte der Präsident des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), Hans Heinrich Driftmann, der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

Als erstes müsse Obama die hohe Staatsverschuldung dringend angehen. Die deutschen Unternehmen erwarteten außerdem Verbesserungen in der öffentlichen Infrastruktur. Die Betriebe in den USA litten zudem unter zunehmendem Fachkräftemangel. "Deshalb sind Investitionen in Bildung wichtig", betonte Driftmann. Mit Blick auf die beiderseitigen Wirtschaftsinteressen hätten für deutsche Unternehmen überdies die Anerkennung und Harmonisierung von Regulierungen und Standards auf beiden Seiten des Atlantiks Priorität, so Driftmann weiter.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-1913/deutsche-wirtschaft-hat-hohe-erwartungen-an-obama.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com